

1) Fürstenthum Piemont, das eigentliche Hauptland. — **Turin**, 179,000 Einwohner, Hauptstadt und Residenz, eine der schönsten Städte Italiens, Festung, Universität. — **Alessandria**, 54,000 Einw., starke Festung. — **Novara**, 27,000 Einwohner, Schlacht 1849 zwischen den Oesterreichern und Sardinern. — Im Lago maggiore sind die schönen Boromäischen Inseln, viel besucht von Ausländern.

2) Herzogthum Genua, einst Republik unter einem Dogen. — **Genua**, 120,000 Einw., eine Seestadt, welche terrassenförmig in die Höhe gebaut ist. Festung, Handel. Schöne Korallenarbeiten und Seidenzeuge. Hier wurde 1436 Columbus geboren.

3) Das mailändische Gebiet oder die Lombardei. — **Mailand** (Milano), 186,000 Einwohner, die reiche Hauptstadt, durch eine Eisenbahn mit Venedig verbunden. — **Monza**, 20,000 Einwohner. — **Cremona**, Festung, Fabrikstadt. Vorzügliche Saiteninstrumente. — **Brescia**, mit einer Akademie der Wissenschaften, Gewehr- und Eisenfabriken. — **Bergamo**, Geburtsort des Dichters Torquato Tasso. — **Pavia**, 25,000 Einw., hat vielfach geschichtliche Bedeutung.

B) Die Insel Sardinien (430 □ Meilen) sehr gebirgig, besonders im Osten von einer dicht bewaldeten Bergkette durchzogen. — **Cagliari**, 30,000 Einw., Hauptstadt, Universität.

## II. Das venetianische Königreich.

Es wird auch Venetien oder Oesterreichisch-Italien genannt, weil es zum Kaiserthum Oesterreich gehört. Man bezeichnete es mit der Lombardei als den besten Theil von ganz Italien. Durch die am 11. Juli 1859 zu Villafranka abgeschlossenen Friedenspräliminarien ist die vorher hiemit vereinigt gewesene Lombardei an Sardinien abgetreten worden, so daß jetzt Venetien nur 456 □ Meilen mit 2,446,000 Einwohner ausmacht.

**Venedig**, 118,000 Einwohner, Hauptstadt auf vielen Inseln und Pfählen erbaut, statt der Straßen Kanäle. Freihafen. Die Entstehung der Stadt fällt in das fünfte Jahrhundert, die höchste Blüthe in das fünfzehnte und sechzehnte Jahrhun-